



Polizeipräsidium Bochum, Postfach 101909, 44719 Bochum

Fußball-Club St. Pauli v. 1910 e.V.
Harald-Stender-Platz 1
20359 Hamburg

06. Januar 2025

Seite 1 von 4

Aktenzeichen:

60.11.23

bei Antwort bitte angeben

Gahlen, POK

Telefon 0234-909-3104

Fax 0234-909-

pibo.fuest.bochum

@polizei.nrw.de

**Bundesligabegegnung VfL Bochum 1848 - FC St. Pauli am
15.01.2025**

Fananschreiben für das Internet

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Fußballfreunde!

als Leiter der Polizeiinspektion 1 des Polizeipräsidiums Bochum begrüße
ich Sie und Ihre Anhänger herzlich zu dem bevorstehenden Spiel
zwischen VfL Bochum 1848 – FC St. Pauli in der Stadt Bochum!

Dienstgebäude:

Gebäude 2

Neben Veranstalter, weiteren beteiligten Behörden und Institutionen hat
die Polizei die Aufgabe eine möglichst störungsfreie Durchführung der
Sportveranstaltung, insbesondere außerhalb des Stadions zu
gewährleisten.

Telefon 0234-909-0

Telefax 0234-909-1111

poststelle.bochum@polizei.nrw.de

www.polizei-bochum.de

Um einen sportlichen sowie friedlichen Wettkampf beider Mannschaften
zu gewährleisten, bitten wir Sie, die im beigefügten Schreiben
übermittelten Hinweise zu beachten.

Öffentliche Verkehrsmittel:

U-Bahn U 35 bis Haltestelle

Bergbaumuseum, Fußweg ca.

7 min., Buslinien 336 und 353

bis Haltestelle Kunstmuseum,

Fußweg ca. 5 min.

An-/Abreise zum bzw. vom Stadion

Mit dem Zug anreisende Einzelpersonen oder Kleingruppen können am
Hauptbahnhof Bochum die Busse der BOGESTRA (Bochum-
Gelsenkirchener-Straßenbahnen AG) am Zentralen Omnibusbahnhof
(Ausgang Hbf., Innenstadt rechts), oder alternativ die U-Bahnen der Linie
308/318 (vor dem Hauptaustgang zwei Ebenen abwärts) nutzen, die in

Zahlungen an:

Landeshauptkasse NRW

IBAN:

DE27300500000004004719

BIC :

WELADED



wenigen Minuten das Stadion erreichen. Die 2,4 km Entfernung zum Stadion kann man aber auch zu Fuß zurücklegen.

Mit Pkw, Kleinbussen (Neunsitzer) oder Reisebussen anreisende Gästeanhänger erreichen den ausgeschilderten Gästeparkplatz bzw. das Parkhaus am „Starlight Express“ über die BAB 40 Anschlussstelle 36 Bochum Stadion (Navigationsadresse: Stadionring 26, 44791 Bochum).

Vom Gästeparkplatz erreicht man den Gästeeingang über einen kurzen Fußweg. Dazu geht man parallel zu der Straße „Stadionring“ hinter dem „Starlight Express“ und dem „RuhrCongress Bochum“ vorbei, in Richtung Stadion (siehe Anlage 3 „Karte Anreise Gästeanhänger“).

Am Hauptbahnhof und am Gästeparkplatz werden Sie auf Polizeikräfte treffen. Deren Anwesenheit soll Konfliktsituationen vorbeugen und das störungsfreie Erreichen des Gästeeinlasses ermöglichen. Um Ihre Sicherheit und eine Fantrennung zu gewährleisten, kann es im Einzelfall erforderlich sein, dass Fangruppen begleitet werden.

Sollten die ausgewiesenen Gästeparkplätze nicht in Anspruch genommen werden, behält sich die hiesige Polizei vor, Gästefans entsprechend fußläufig über vorgegebene Wegstrecken zum Stadion und zurück zu begleiten.

Besonderheit:

Aufgrund einer Baustelle auf der Castroper Straße zwischen Schwanenmarkt und Klinikstraße ist es derzeit nicht möglich, dass größere Gruppen (Fanmarsch) über den unteren Teil der Castroper Straße laufen. Die Polizei wird größere Gruppen bzw. einen Fanmarsch über eine alternative Route zum Stadion führen.

Ich bitte darum, die geplanten Umleitungen innerhalb der Fanszene im Vorfeld zu kommunizieren und um Verständnis für die Maßnahme zu werben.



Allgemeine und aktuelle Hinweise zu der Spielbegegnung:

Weitere allgemeine und aktuelle Hinweise zu der Spielbegegnung können Sie auf der Homepage des VfL Bochum 1848 einsehen: (<https://www.vfl-bochum.de/startseite/>).

Eigenverantwortung der Fans

Die Polizei Bochum setzt auf die Eigenverantwortung der Fans und vertraut auf Ihr verantwortliches und friedliches Handeln. Helfen Sie mit, in dem Sie den Anweisungen des Ordnungsdienstes und der Polizei vor Ort folgen.

Laut Stadionordnung sind erkennbar alkoholisierte Personen von der Veranstaltung ausgeschlossen. Diesen kann durch den Ordnungsdienst der Zutritt zum Stadion verwehrt werden. Das gleiche gilt für Personen, die pyrotechnische Gegenstände mitführen. Deshalb werden durch den Ordnungsdienst intensive Einlasskontrollen durchgeführt. Planen Sie daher bitte ausreichend Zeit ein.

Setzen Sie selbst ein Zeichen gegen Gewalt und gegen gefährliche Pyrotechnik!

Die Polizei hält vor, während und nach der Begegnung direkten Kontakt zu den Verantwortlichen Ihres Vereins. Sollten Sie Probleme oder Anregungen haben, wenden Sie sich bitte an Ihre(n) Fanbeauftragten. Diese stehen in direktem Kontakt zur Polizeiführung vor Ort, sodass Probleme schnellstmöglich erörtert und behoben werden können.

Pyrotechnik

Der Gebrauch von pyrotechnischen Gegenständen birgt erhebliche Gesundheits- und Verletzungsgefahren. Daher wird das Mitführen zu einer Veranstaltung und insbesondere das Zünden dieser Gegenstände konsequent verfolgt und zur Anzeige gebracht. Durch den Verzicht auf



Pyrotechnik helfen Sie, Gefahren für sich und andere Stadionbesucher zu reduzieren.

Glasverbot schützt Fußballfans

Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang das räumlich und zeitlich begrenzte Glasverbot, d.h. in der Zeit von -3- Stunden vor bis -1- Stunde nach dem Fußballspiel ist es im Umfeld des Vonovia Ruhrstadion, auf den Wegen vom Hbf und vom Gästeparkplatz zum Stadion verboten, Getränke in Glasflaschen oder in Gläsern zu verkaufen, zu überlassen oder mitzuführen.

Rucksack - und Taschenverbote

Rucksäcke und Taschen mit einer Größe über DIN A4 dürfen nicht mitgeführt werden. Ein Einlass wird durch den Ordnungsdienst des VfL Bochum 1848 untersagt.

Rassismus und Fremdenfeindlichkeit sowie Homophobie

Gemeinsam mit allen Fußballfans und Sicherheitsverantwortlichen treten wir aktiv jeder Form von rassistischen und fremdenfeindlichen Straftaten sowie Aktivitäten der Menschenfeindlichkeit entgegen.

Entsprechend motivierte Straftaten und Handlungen werden konsequent verfolgt!

Die Polizei Bochum wünscht Ihnen eine angenehme An- und Abreise sowie einen störungsfreien und angenehmen Aufenthalt in Bochum!

Mit sportlichen Grüßen und einem herzlichen „Glück Auf“!

Dr. Sebastian Kießling
Leiter Polizeiinspektion 1 (Bochum)